



## Vorfreude auf die Gartenschau-Kommission



Liebe Brettenerinnen und Brettener,

jede Woche nähern wir uns ein wenig dem Leben, das wir unter Normalität und Alltag verstehen. Bedingt durch die weiterhin bestehende Infektionsgefahr müssen, besonders beim Besuch von Gaststätten, die Abstands- und Hygieneregeln eingehalten und die Kontaktdaten hinterlassen werden. Im Infektionsfall können so gefährdete Personen und deren Kontaktpersonen informiert, getestet und im Bedarfsfall in die Quarantäne

geschickt werden. Derzeit scheint dies der einzige gangbare Weg. Das Verfahren funktioniert. Das zeigen die gesunkenen Corona-Zahlen in Bretten, in Baden-Württemberg und im ganzen Bundesgebiet. Es funktioniert, weil Sie liebe Brettenerinnen und Brettener sich daran halten. Es funktioniert, weil die Gesundheitsbehörden und Ordnungsämter gute Arbeit leisten und es funktioniert, weil die meisten von uns

ausreichend Platz zur Verfügung haben, um Abstand zu halten. Wir sollten alles unternehmen, um den jetzt stabilen Zustand beizubehalten und wir sollten unterlassen, was unsere stabile Lage gefährden könnte.

Wie schnell diese kippen kann zeigen die jüngsten Corona-Vorfälle in Göttingen, wo sich wieder 80 Menschen infiziert haben und Hunderte in Quarantäne müssen. Sie sollen uns eine Warnung sein.

Dennoch wollen wir in die Zukunft schauen. Wir müssen lernen, mit der Unsicherheit zu leben und dort anpacken, wo wir unsere Stadt und unsere Gesellschaft voranbringen können, um auch in Zukunft Gestaltungsspielräume zu haben.

Die Digitalisierung der Schulen und die städtebauliche Entwicklung unserer Stadt schaffen das Potenzial, was wir für die Zukunft benötigen.

Deshalb freuen wir uns, Mitte Juli 2020 die Fachkommission für die Gartenschau 2031-2036 in Bretten begrüßen zu dürfen. Es werden 12 Delegierte erwartet, die sich in 2,5 Stunden einen Überblick über die für die Gartenschau geplanten Projekte verschaffen. Das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg wird im Herbst 2020 entscheiden, wer den Zuschlag erhält.

Zugleich gilt es den Blick auf die aktuelle Haushaltssituation zu richten. Die Stadtverwaltung hat intern ein umfassendes Sparprogramm ausgearbeitet, das ich in Kürze mit dem Gemeinderat besprechen werde.

## Letzte Arbeiten an der Bushaltestelle "Sporgasse"



Die Wände der Wartehalle an der Bushaltestelle "Sporgasse" werden, passend zur Umgebung, mit Naturstein verkleidet und ihrer Umgebung angepasst.

Bald ist die Bushaltestelle in der Sporgasse fertig: In den nächsten Tagen werden die Wände der Wartehalle mit Natursteinen verkleidet. Dadurch fügt sich die Haltestelle in ihre Umgebung ein. Rund 27.000 Euro investiert die Stadt in die Wartehalle, die an der Sporgasse an exponierter Stelle liegt und das Stadtbild am Sporgassenareal mitbestimmt. Die Planung und Bauleitung hatte das Bauamt übernommen.

In gut einer Woche wird die überdachte und windgeschützte Haltestelle fertig sein.

## Hochwasserschutz in Diedelsheim beginnt mit Abbruch in der Schwandorfstraße

Spätestens im Herbst dieses Jahres wird mit dem größten Bauabschnitt für die Hochwasserschutzmaßnahmen in Bretten und den Stadtteilen begonnen. Derzeit bereitet das Stadtbauamt gemeinsam mit dem Ingenieurbüro für Wasserbau, Wasserwirtschaft und Tiefbau Wald und Corbe die Ausschreibung vor. Bereits im Vorfeld werden erste Maßnahmen, im Besonderen der Abbruch des Gebäudes "Schwandorfstraße 8" in Diedelsheim umgesetzt. Bei den zuletzt abgelaufenen Hochwasserereignissen, vor allem im Juni 2013 und Juni 2015, war der Brettener Stadtteil Diedelsheim besonders stark von den Überflutungen betroffen. Der Abbruch des Gebäudes wird mit Beginn der Sommerferien erfolgen. „Ich bin glücklich, dass diese für Diedels-



heim so wichtige Hochwasserschutzmaßnahme nun endlich beginnen kann,“ freut sich Bürgermeister Michael Nöltner.

Um den Hochwasserschutz in Diedelsheim zu gewährleisten, muss zunächst das Gebäude in der Schwandorfstraße abgerissen werden.

## Änderungen der Corona-Verordnung auf einen Blick

Seit Montag, 26. Mai, gelten neue Lockerungen der Corona-Verordnung. Im Folgenden wollen wir hier einen Überblick geben:

Künftig dürfen **im privaten Raum bis zu zehn statt wie bisher nur fünf Personen aus mehreren Haushalten zusammenkommen**. Die Beschränkung auf zehn Personen gilt weiterhin nicht für Verwandte (Großeltern, Eltern, Kinder, Enkelkinder, Geschwister und deren Nachkommen) sowie die Angehörigen des gleichen Haushalts und deren Ehegatten, Lebenspartnerinnen und Lebenspartner oder Partnerinnen und Partner.

### Veranstaltungen

- Veranstaltungen mit mehr als **500 Teilnehmenden werden bis zum Ablauf des 31. August 2020 untersagt**.
- Seit dem 1. Juni können **private Veranstaltungen in öffentlich mietbaren Einrichtungen** – also beispielsweise Restaurants oder Veranstaltungsstätten – **im Innenraum mit bis zu zehn Teilnehmenden sowie im**

**Außenbereich mit bis zu 20 Teilnehmenden wieder stattfinden**, etwa Geburtstagsfeiern, Hochzeiten, Taufen. Weitere Regelungen, was die Teilnehmerzahl anbelangt, sollen am 09.06.2020 beschlossen werden.

- **Nicht private Veranstaltungen mit festen Sitzplätzen dürfen mit bis zu 100 Teilnehmenden stattfinden**. Dafür müssen die Veranstalter ein Hygienekonzept erarbeiten, das auf Verlangen vorgelegt werden muss. Zu dieser Veranstaltungsart gehören etwa **Konzerte, Theater, kleinere Festivals mit Sitzplätzen, Vortragsveranstaltungen, Kino, Veranstaltungen von Vereinen, Parteien, Unternehmen wie Betriebsversammlungen oder Aktionsversammlungen oder Behörden, Examens- und Abschlussveranstaltungen**. Das heißt, zum 1. Juni können Kultureinrichtungen und Kinos mit festen Sitzplätzen für bis zu 100 Teilnehmende wieder öffnen. Hierzu wird zeitnah noch eine ge-

sonderte Verordnung erlassen, die Fragen zu Hygienevorschriften und Abstandsregeln beinhaltet.

### Weitere Öffnung seit dem 2. Juni

- **Kneipen und Bars** dürfen wieder unter Hygienevorgaben öffnen.
- Zudem sollen **öffentliche Bolzplätze** wieder benutzt werden können.
- **Sportanlagen und Sportstätten** können wieder öffnen, auch innerhalb geschlossener Räume, wie etwa bei **Fitnessstudios und Tanzschulen sowie ähnlichen Einrichtungen**, sofern durch Rechtsverordnung zugelassen. Es gelten auch hier besondere Auflagen, die zu beachten sind.
- **Um Schwimmkurse durchzuführen, dürfen Schwimm- und Hallenbäder** wieder öffnen. Dazu gehören auch Kurse zum therapeutischen Schwimmen. Ein Freizeit-Breitensport-Badebetrieb ist zunächst weiter nicht möglich.

## Pflasterarbeiten in der Fußgängerzone zur Hälfte abgeschlossen

Bereits im April begannen die ersten Arbeiten zur Verlegung von neuen Granitplatten in der Fußgängerzone. Die Platten werden abschnittsweise in der Fußgängerzone verlegt. Die Fußgängerzone ist nun einseitig mit dem neuen Belag versehen. Der neue Belag besteht aus Granitplatten und Granitpflaster. Die Firma Harsch aus Bretten führt die Arbeit in Abstimmung mit der Stadtverwaltung durch. Die Arbeiten auf der gegenüberliegenden Seite werden vom städtischen Bauamt mit den betroffenen Einzelhändlern abgestimmt. "Die Arbeiten verlaufen nach dem vorgesehenen Zeitplan und werden voraussichtlich Anfang Juli beendet sein", so Bürgermeister Michael Nöltner.



Im Zeitplan: die neuen Granitplatten wurden zur Hälfte verlegt. Die gegenüberliegende Seite wird voraussichtlich bis Juli fertiggestellt.



**STADTRADELN**  
Radeln für ein gutes Klima

**Bretten ist dabei!**

Jetzt registrieren und mitradeln!  
[stadtradeln.de](http://stadtradeln.de)

Bretten beteiligt sich vom Sonntag, 28. Juni bis Samstag, 18. Juli zum zweiten Mal an der Kampagne STADTRADELN. Die international erfolgreiche Kampagne will Bürgerinnen und Bürger für das Rad, auch E-Bike, als mögliches Verkehrsmittel im Alltag sensibilisieren. Jeder, der in Bretten wohnt, arbeitet oder zur Schule geht, kann mitmachen und seine Fahrradkilometer melden. Registrieren Sie sich dafür einzeln oder als Team auf [www.stadtradeln.de](http://www.stadtradeln.de) und nutzen Sie gerne auch die vorhandene Smartphone-App.

**Für Fragen:**  
T. 07252 921105  
E. [stadtradeln@bretten.de](mailto:stadtradeln@bretten.de)

STADTRADELN ist eine Kampagne des Klima-Bündnisses Europäische Kommunen in Partnerschaft mit indigenen Völkern – für lokale Antworten auf den globalen Klimawandel

### Worum geht's?

Tritt 21 Tage für mehr Radförderung, Klimaschutz und lebenswerte Kommunen in die Pedale! Sammle Kilometer für Dein Team und Bretten! Egal ob beruflich oder privat – Hauptsache CO2-frei unterwegs!

### Wie kann ich mitmachen?

Registrierte Dich auf [stadtradeln.de](http://stadtradeln.de) für Bretten. Tritt dann einem Team bei oder gründe Dein eigenes. Danach losradeln und die Radkilometer einfach online eintragen oder per STADTRADELN-App tracken.

### Wer kann teilnehmen?

Bürger\*innen und Kommunalpolitiker\*innen der teilnehmenden Kommune sowie alle Personen, die dort arbeiten, einem Verein angehören oder eine Schule besuchen.

### Wo melde ich mich an?

#### Wer liegt vorn?

Alle Infos zur Registrierung, den Ergebnissen und vieles mehr auf der Website [www.stadtradeln.de](http://www.stadtradeln.de) und Social Media.

# Vorstellung des Ausbildungsberufs Verwaltungsfachangestellte/r



spannend und garantiert einen abwechslungsreichen Arbeitsalltag. Dadurch können die Jugendlichen bereits während der Ausbildung für sich selbst herausfinden, in welchen Bereichen sie nach der Ausbildung gerne tätig sein möchten.

## Ausbildungsinhalte im Überblick

- kundenorientierte Beratung von Bürgern zu den verschiedensten Anliegen
- Planung und Organisation verschiedener Arbeitsprozesse und Veranstaltungen
- Personalverwaltung
- Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen
- Bearbeitung verschiedener rechtlicher Vorgänge am PC

## Schulische Voraussetzungen

- Mittlere Reife

## Ablauf der Ausbildung

- praktische Ausbildung durch die Fachämter im Rathaus
- im 1. + 2. Ausbildungsjahr: Blockunterricht in Karlsruhe
- im 3. Ausbildungsjahr: 3 ½ -monatiger Abschlusslehrgang an der Verwaltungs- und Verwaltungsschule des Gemeindetags Baden-Württemberg in Karlsruhe

Wer sich für den Ausbildungsstart am 01.09.2021 interessiert und Teil des Azubi-Teams werden möchte, sollte sich bis 11. September 2020 per Post (Bürgermeisteramt Bretten, Untere Kirchgasse 9, 75015 Bretten) oder E-Mail (lena.frick@bretten.de) bewerben. Weitere Informationen rund um die Ausbildung erhält man zudem unter [www.bretten.de/stadt-rathaus-verwaltung/arbeiten-fuer-die-stadt/ausbildungs-und-praktikumspatze](http://www.bretten.de/stadt-rathaus-verwaltung/arbeiten-fuer-die-stadt/ausbildungs-und-praktikumspatze).

# Standesamtliche Meldungen

Einträge vom 24.05.2020 bis 31.05.2020

## Sterbefälle:

- 21.05. Lothar Andreas Rapf, Leibnizstr. 1, 75 Jahre
- 22.05. Sabine Juliane Aliovski geb. Velten, Im Brettspiel 8, 57 Jahre
- 23.05. Elfriede Martin geb. Daub, Talbachstr. 49, 80 Jahre
- 27.05. Siegfried Johannes Hermann Dudenhausen, Industriestr. 9, 75 Jahre

## Eheschließung:

- 29.05. Sara Maria Weniger und Daniel Marco Rohrpasser, Über der Höhe 10

## Gemeinsamer Gutachterausschuss

Zum 01. März 2020 haben die Städte / Gemeinden Bretten, Pfinztal, Kraichtal, Oberderdingen, Sulzfeld, Gondelsheim, Kürnbach und Zaisenhausen ihre eigenständigen Gutachterausschüsse zu einem gemeinsamen Gutachterausschuss zusammengeführt (Gutachterausschussverordnung - GuAVO). Notwendig wurde dies, weil sich die rechtlichen Rahmenbedingungen in Baden-Württemberg beim Erbschaftssteuer- und Bewertungsrecht oder bei der Grundsteuer geändert haben. Mittelfristiges Ziel des Zusammenschlusses ist die Ableitung und die Veröffentlichung von gemeinsamen Bodenrichtwerten nach § 196 Baugesetzbuch (BauGB) und der sonstigen für die Wertermittlung erforderlichen Daten nach § 193 Abs. 5 BauGB in einem gemeinsamen Immobilienmarktbericht. Der neue gemeinsame Gutachterausschuss setzt sich neben dem Vorsitzenden aus weiteren 35 ehrenamtlichen Gutachtern der beteiligten Städte / Gemeinden sowie 2 Vertretern der Finanzbehörde zusammen. Der Gutachterausschuss ist ein selbständiges und unabhängiges Gremium, welches für die Dauer von 4 Jahren gewählt wird (§ 2 GuAVO). Der Geschäftsbereich des neuen Ausschusses umfasst 31 Teilorte, hat eine Fläche von ca. 273 km<sup>2</sup> und eine Bevölkerung von ca. 87.000 Einwohnern.

den die anonymisierten Daten der in den Städten / Gemeinden insgesamt jährlich abgeschlossen etwa 1.500 notariellen Kaufverträge erfasst. Zusätzlich werden Fragebögen an Verkäufer und Käufer von bebauten Grundstücken geschickt, um konkretisierende, notwendige Informationen zum verkauften Objekt zu erhalten (§ 197 BauGB) und eine Auswertung zu ermöglichen. Durch Auswertung der erfassten Daten aus Kaufvertrag und Fragebogen ermittelt der gemeinsame Gutachterausschuss die Bodenrichtwerte und die sonstigen für die Wertermittlung notwendigen Daten.

Der Zusammenschluss zum 01. März 2020 der bisherigen Gutachterausschüsse zu einem gemeinsamen Gutachterausschuss erfordert zu Beginn einen erheblichen Arbeitsmehraufwand, da gemeinsame Strukturen geschaffen werden müssen. Um z.B. neue Bodenrichtwerte zum Stichtag 31.12.2020 ableiten zu können, müssen die Daten der Kaufverträge und Fragebögen aus den Jahren 2019 und 2020 in einer Datenbank erfasst sein. Dies konnte bisher nur bei Kaufverträgen der Stadt Bretten erfolgen. Für die übrigen Städte / Gemeinden liegen die Kaufverträge nun vor und können in der Datenbank erfasst werden. Um sie auszuwerten zu können erfolgt aufgrund vorgenannter Punkte erst jetzt die Versendung der notwendigen Fragebogen an Käufer und Verkäufer.

Der Sitz des gemeinsamen Gutachterausschusses und dessen Geschäftsstelle ist bei der Stadt Bretten. Dort wer-

## Brennholzvergabe (keine Versteigerung) im Stadtwald 2020



Aufgrund der aktuellen Situation wird das Brennholz für die Kernstadt per Telefon 921-281 der Reihe nach vergeben. Das Telefon ist am Montag, 8. Juni bis Mittwoch, 10. Juni 2020 ab 8.30 Uhr bis 12.00 besetzt. Aufgrund der großen Nachfrage kann die Telefonleitung länger belegt sein. Lagepläne und Preisanschläge können ab Donnerstag 04. Juni telefonisch angefordert werden, die Unterlagen wer-

den Ihnen mit der Post zugeschickt. Es wird Langholz am Weg angeboten. Für das Arbeiten im Stadtwald mit der Motorsäge ist ein Motorsägenschein erforderlich. Wer sein Holz vom letzten Jahr noch nicht vollständig aufgearbeitet hat, kann kein neues Holz erwerben. Es erfolgt keine Holzabgabe an gewerbliche Unternehmer oder Weiterverkäufer.

## Dein Online-Zauberworkshop - Lerne jetzt andere Menschen zu verzaubern!

Für Kinder von sechs bis dreizehn Jahren

Du bist von Zauberei fasziniert und wolltest schon immer wissen, wie Zauberei funktioniert? Dann bist Du bei uns genau richtig! In unserem 90-minütigen Online-Zauberworkshop weihen wir Dich in die Geheimnisse der Magie ein! Du erhältst vorab ein magisches Paket per Post nach Hause. Darin sind effektvolle Zaubertricks und weitere Materialien enthalten. Beim Erlernen der Zaubertricks begleiten wir Dich live in einem Online-Webinar. So kannst Du schon bald Deine Eltern und Freunde verzaubern. Insgesamt erhältst Du von uns vier beeindruckende Zaubertricks. Melde Dich jetzt an und lerne andere Menschen zu verzaubern - Wir freuen

uns auf Dich! Anmeldeschluss für den Postversand ist der 04.06.2020, bei späteren Anmeldungen können die Materialien direkt in der Tourist-Info bis zum 13.06.2020 abgeholt werden. Der Kurs findet über eine Webkonferenz über die vhs.cloud statt ([www.vhs.cloud](http://www.vhs.cloud)). Die Teilnehmer\*innen müssen sich dafür auf der Cloud registrieren und zusätzlich bei der vhs anmelden. Sie benötigen dafür einen der folgenden Browser: Chrome, Firefox, Edge oder Safari (Internet-Explorer ist nicht möglich). Marvin Weigold, Felix Hanselle So 14.06.20, 15:00-16:30 Uhr EUR 21,00, EUR 12,00 Materialkosten, sind im Kursentgelt enthalten.

## Öffentliche Zustellung

Herrn Arkadiusz Kasprowicz zuletzt wohnhaft in Topolowa 4 21500 Biaka Podlaska Polen ist eine Entscheidung des Ordnungsamtes vom 01.04.2020 mit dem Aktenzeichen 40.009346.0 zuzustellen. Da der Aufenthaltsort des Betroffenen derzeit unbekannt ist, wird das Schriftstück nach § 11 Landesverwaltungs-zustellungsgesetz (LVwZG) hiermit öffentlich zugestellt und kann innerhalb von zwei Wochen nach dem Tag der Bekanntmachung im Dienstgebäude der Stadtverwaltung Bretten, Untere Kirchgasse 9, Straßenverkehrs- und Bußgeldbehörde, Zimmer 208 zu den Besuchersprechzeiten eingesehen und abgeholt werden.

Hinweis: Es können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Herrn Anton Zakharevich zuletzt wohnhaft Solovinaja 20 00000 Horki Litauen ist eine Entscheidung des Ordnungsamtes vom 09.04.2020 mit dem Aktenzeichen 55.110798.6 zuzustellen.

Da der Aufenthaltsort des Betroffenen derzeit unbekannt ist, wird das Schriftstück nach § 11 Landesverwaltungs-zustellungsgesetz (LVwZG) hiermit öffentlich zugestellt und kann innerhalb von zwei Wochen nach dem Tag der Bekanntmachung im Dienstgebäude der Stadtverwaltung Bretten, Untere Kirchgasse 9, Straßenverkehrs- und Bußgeldbehörde, Zimmer 208 zu den Besuchersprechzeiten eingesehen und abgeholt werden.

Hinweis: Es können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

## Sichere Stromversorgung kommt aus Bretten



(v.l.) Senior Anton Pleyer, Marketingleiterin Sandra Pawel, Geschäftsführer Achim Pleyer, Oberbürgermeister Martin Wolff und der Leiter des Liegenschaftsamtes Frank Bohmüller beim Besuch der Firmenzentrale von ROTON PowerSystems in Bretten vor einem mobilen Stromversorgungs-Container.

„Der Umzug von ROTON PowerSystems nach Bretten ist in vielfacher Hinsicht ein Gewinn“, erklärte Oberbürgermeister Martin Wolff, der auf Einladung der geschäftsführenden Gesellschafter Achim und Anton Pleyer die neue Firmenzentrale des aufstrebenden Unternehmens in Bretten besichtigte. Im Dezember 2019 ist das Unternehmen, das Anlagen für eine unterbrechungsfreie Stromversorgung vermietet, verkauft und wartet, aus Bauschlott in die Melanchthonstadt umgezogen – pünktlich zum 20-jährigen Jubiläum. „Wir brauchten mehr Platz und wollten neu bauen. Dass wir jetzt hier sind liegt an Oberbürgermeister Martin Wolff. Er war da, als wir einen neuen Standort suchten“, so Anton Pleyer. Die USV-Anlagen der ROTON Power Systems GmbH werden überall dort eingesetzt, wo eine unterbrechungsfreie Stromversorgung gewährleistet sein muss: in der industriellen Fertigung, in IT-Unternehmen oder etwa bei Autorennen am Nürburgring. Die Auftragsbücher der Techniker seien bis Juli voll. Inzwischen beschäftigt das Unternehmen 40 Mitarbeiter und ist beim Einsatz im Außenbereich marktführend in Europa. Kürzlich habe er zwei neue Mitarbeiter aus den Bretten Stadtteilen eingestellt und habe noch weiteren Bedarf, erklärte Achim Pleyer. Seine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter hat ROTON vom alten Standort Bauschlott mitgenommen. Die kurzen Wege für die „alten“ Mitarbeiter sind ein Vorteil. Die meisten pendeln aus Pforzheim und müssen nicht durch die Innenstadt.

Zugleich ist es nur ein Katzensprung ins Zentrum und viele Mitarbeiter aus der näheren Umgebung nutzen das E-Bike-Leasing-Angebot der Firma. „Ich bin von dem Ergebnis sehr angetan“, erklärte OB Wolff. Zunächst nütze der Standortwechsel dem Unternehmen, das sich nun weiter entwickeln könne. Für die Stadt sei es ein Gewinn, ein aufstrebendes Unternehmen anzusiedeln, das nicht nur Gewerbesteuer bringe sondern auch hochwertige Arbeitsplätze schaffe. Und schließlich habe man für das Mellert-Fibron-Gelände nach zehnjähriger Suchphase die optimale Lösung gefunden, die sich städtebaulich überaus positiv auswirke. Tatsächlich liegt das moderne Firmengebäude direkt am Ortseingang von Bretten. Die gerundete Fassade nimmt die Form des Grundstücks auf und umschließt einen weiten Innenhof, der als Parkraum und für die Warenlieferung und den Vertrieb genutzt wird. Das Dach ist begrünt und mit großen Glasflächen versehen, so dass Tageslicht in Bürogebäude und Hallen einfällt. Mit Photovoltaikanlage auf dem Dach und umweltfreundlicher Heizungs- und Lüftungsanlage wird auch Umweltaspekte Rechnung getragen. „Das macht richtig Spaß hier“, freute sich Seniorchef Anton Pleyer bei der Präsentation der Räumlichkeiten. Er selbst hat sich seit Jahresbeginn aus dem aktiven Geschäft zurückgezogen. Sohn Achim Pleyer führt nun die Firma und hat die Herausforderung den Firmenbetrieb während der Corona-Krise weitgehend ins Homeoffice zu verlagern, mit Bravour gemeistert.

## Das Energiequartier Rechberg ist gestartet!

### Weniger Energiekosten, weniger Schadstoffe - mehr vom Leben!

Die Stadt Bretten hat sich zusammen mit den Stadtwerken Bretten entschlossen ein Energiequartier zwischen dem Wohngebiet Kupferhölde und der Reuchlinstraße durchzuführen (siehe Kartenausschnitt). Zusammen mit der Umwelt- und Energieagentur Kreis Karlsruhe und weiteren Fachexperten werden hierzu viele Themen im Zuge der Energiewende und des Klimaschutz in diesem Jahr bearbeitet.

**Was ist ein „Energiequartier“?** Es handelt sich hierbei um ein durch die KfW-Bank gefördertes Projekt zur Darstellung von Energie-Einsparpotenzialen. Ziel ist es, den Energieverbrauch in diesem Gebiet deutlich zu senken und ein Konzept für eine nachhaltige Energieversorgung zu entwickeln. **Warum ein „Energiequartier“?** Sie als Immobilienbesitzer/-in haben die Möglichkeit sich kostenfrei und neutral über sinnvolle energetische Sanierungsmaßnahmen zu informieren. Wir als Stadt erhalten von diesem Projekt verlässliche Informationen über die Gebäudezustände und Sanierungserfordernisse sowie eine übergreifende Strategie für eine zukünftig umweltfreundlichere Energieversorgung in Ihrem Quartier. **Wie ist der Ablauf eines „Energiequartier“?** Ab Juni werden die Fachleute der Umwelt- und Energie-Agentur Kreis Karlsruhe eine Analyse der Gebäudestruktur vornehmen. Eine erste Erhebung vor Ort soll uns

folgende Fragen beantworten: - Alter der Gebäude, - Art und Alter der Heizanlagen, - Energieverbrauch und - Sanierungsmaßnahmen aus der Vergangenheit und für die Zukunft. Zusätzlich werden in den Wintermonaten thermografische Aufnahmen der Gebäude im Gebiet gemacht - die Begehungstermine werden vorab im Amtsblatt veröffentlicht. Diese Aufnahmen unterstützen dabei, den energetischen Zustand einer Immobilie beurteilen zu können. In einem letzten Schritt, haben Sie dann die Möglichkeit das Angebot zu Ihrer persönlichen, kostenfreien Energieberatung in Anspruch zu nehmen. Neutrale Energieberater werten mit Ihnen thermografische Aufnahme aus, darüber hinaus erfahren Sie in einem einstündigen Gespräch durch welche sinnvollen Maßnahmen Sie künftig Energiekosten einsparen können. Auch hier werden die Beratungstermine vorzeitig im Amtsblatt veröffentlicht.

**Fragen zum Projekt** beantwortet Ihnen gerne Herr Armin Holdschick von der Umwelt- und Energieagentur Kreis Karlsruhe, erreichbar unter Telefon: 0721-936 99720 oder per E-Mail: [holdschick@uea-kreis.de](mailto:holdschick@uea-kreis.de).

Tragen Sie Ihren Anteil zu dem großen Projekt der Energiewende bei und beteiligen Sie sich am Energiequartier.



## Büchig

**Urlaub Ortsverwaltung Büchig**  
Die Ortsverwaltung Büchig ist vom 09.06.2020 bis zum 12.06.2020 geschlossen.  
In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an den Bürgerservice der Stadt Bretten.  
Die Listen für die Holzversteigerung liegen noch bis 05.06.2020 im Vorraum der Ortsverwaltung aus.



## Diedelsheim

**Fundsache**  
Bei der Ortsverwaltung Diedelsheim wurde ein braunes Schlüsselmäppchen mit Schlüsseln als Fundsache abgegeben. Der Besitzer kann die Fundsache in der Ortsverwaltung Diedelsheim während der Sprechzeiten abholen.



## Gölshausen

**Fundsache**  
Nach Sturm „Sabine“ wurden auf einem Grundstück in der Oberdorfstraße dicke Plexiglas-Scheiben gefunden. Der Verlierer dieser Scheiben kann sich zu den gewohnten Sprechzeiten in der Ortsverwaltung melden.



## Rinklingen

**Einladung Ortschaftsratsitzung**  
Einladung zur Sitzung des Ortschaftsrates am Donnerstag, den 18.06.2020, um 19.00 Uhr, in der Sporthalle in Rinklingen.  
**Tagesordnung**  
TOP 1: Bürgerfragestunde  
TOP 2: Lage bezüglich Covid-19 in Rinklingen

**\*\*** Die Ortschaftsratsitzungen fallen nicht unter das Versammlungsverbot des § 3 Abs. 2 und 4 der Verordnung der Landesregierung über infektionsschützende Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Virus SARS-Cov-2 (Corona-Verordnung - CoronaVO). Daher kann jede Bürgerin und jeder Bürger an der Sitzung teilnehmen. Auf Grund der aktuellen Situation sind alle Brettener Hallen geschlossen. Für die Dauer der Sitzung am 18.06.2020 sind die Eingangstüren der Sporthalle geöffnet. Anschließend bleibt die Sporthalle wieder geschlossen. Besucher werden gebeten ein Formular zur Kontaktaufnahme auszufüllen. Dafür ist eigenes Schreibwerkzeug mitzubringen. Dieses Vorgehen ist ausnahmsweise erforderlich, um gegebenenfalls Infektionsketten nachvollziehen zu können. Bitte beachten Sie, dass aufgrund der räumlichen Situation unter Einhaltung der Hygienevorschriften alle Teilnehmer Mund- und Nasenschutz tragen müssen. Als Mund-Nasen-Bedeckung gelten die zertifizierten Mund-Nasen-Schutz- (MNS)- und Filtering Face Piece (FFP)-Masken sowie Alltagsmasken. Alltagsmasken sind nicht zertifizierte, insbesondere selbstgemachte Masken aller Art, die Mund und Nase vollständig und sicher abdecken.

# Ortsvorsteherbesprechung am 27. Mai

Die alljährliche Ortsvorsteherbesprechung mit Oberbürgermeister Martin Wolff, Bürgermeister Michael Nöltner sowie mehreren Amtsleitern fand vergangene Woche Mittwoch im Rathaus statt. Bedingt durch die Corona-Pandemie traf man sich nicht wie üblich im kleinen Ratssaal, sondern besprach sich mit ausreichend Abstand im großen Ratssaal. Den Auftakt bildete die Begrüßung durch den Oberbürgermeister, der sich für die gute Zusammenarbeit in den letzten Wochen bedankte. In dieser Zeit stand vor allem der Stadtteil Neibsheim auf Grund der zahlreichen Corona-Infektionen im Pflege- und Altenwohnheim besonders im Fokus. Mittlerweile gibt es dort keine Infizierten mehr, weder unter den Bewohnerinnen und Bewohnern noch unter den Beschäftigten. Die Ortsvorsteher nutzten die Gelegenheit, um über ihre eigenen Erfahrungen der letzten Wochen zu berichten und gaben Anregungen für die Zukunft.  
Hierauf informierte Eike Hanssen, Leiter des Bereichs Informations- und Kommunikationstechnologie innerhalb der Stadtverwaltung, wie die Ortsverwaltungen zukünftig technisch ausgestattet werden sollen. Geplant ist ein Austausch der älteren Rechner durch eine in allen Ortsverwaltungen einheitliche EDV-Ausstattung innerhalb der kommenden Monate.

Zusätzlich wurde eine Aufstockung beim Rechenzentrum beantragt, damit auch zukünftig eine stabile VPN-Verbindung der Ortsverwaltungen mit dem Rathaus in Bretten gewährleistet ist. Oberbürgermeister Martin Wolff sieht in der einheitlichen Ausstattung "den richtigen Weg für mehr Sicherheit, routinierteres Arbeiten und kürzere Reaktionszeiten mit geringerem Aufwand". Rinklingen wurde als erste Ortsverwaltung bereits mit einem neuen PC ausgestattet. Neibsheim wird in Kürze folgen und darauf die weiteren Ortsverwaltungen.  
Im Anschluss berichtete Stadtkämmerer Wolfgang Pux über den vorläufigen Budget-Abschluss 2019 und die Haushaltslage 2020, die nach derzeitiger Schätzung sehr angespannt ist. "Wir versuchen ohne Nachtragshaushalt auszukommen und lediglich in manchen Bereichen eine Haushaltssperre zu verhängen. Dafür ist es allerdings nötig, in jedem Bereich ganz genau zu überprüfen, wo etwas eingespart oder zeitlich verschoben werden kann", so OB Wolff. Die konkreten Überlegungen hierzu werden Mitte Juni mit dem Gemeinderat diskutiert.  
Während der Besprechung hatten die Ortsvorsteher immer wieder die Gelegenheit, eigene Punkte einzubringen und zu diskutieren, wie etwa die stark angestiegenen Kosten für die Grünpflege.



Die Schwerpunkte der Ortsvorsteherbesprechung am 27. Mai waren neben der technischen Ausstattung der Ortsverwaltungen der vorläufige Budget-Abschluss 2019 und die Haushaltslage 2020, die Stadtkämmerer Wolfgang Pux den Anwesenden vorstellte.

## Objekte für historische Ausstellungen gesucht!

Häufig befinden sich besondere Objekte mit Bezug zur regionalen Geschichte im Besitz von Privatpersonen, die selten eine Möglichkeit haben diese der Öffentlichkeit zugänglich zu machen.

Für die folgenden Ausstellungen werden noch interessante Schätze aus Kellern, Speichern und Truhen gesucht: Zum einen für die von Mai bis Oktober 2020 laufende Ausstellung Textilgeschichte(n). Wir suchen insbesondere Kleidung, Schriftstücke, Fotos, persönliche Gegenstände sowie Objekte von Brettener Firmen, die in Bezug zu den Ausstellungsthemen stehen.

Kontakt: schweizerhof@bretten.de und stadttarchiv@bretten.de

# Wiederentdeckt: Originale des Künstler Rudolf Schlichter Fortsetzung der Reihe "Highlights aus dem Museumsbestand"



Kohezeichnungen mit mehreren Frauendarstellungen von Rudolf Schlichter

Die bereits vorgestellte Brettener Künstlerin Walheide Wittmer (1894-1975) hinterließ eine große Sammlung eigener Werke sowie eine Sammlung von Werken zahlreicher weiterer Künstler, die in Karlsruhe und Berlin während den 1920-30er Jahren tätig waren. Darunter befinden sich Stücke namhafter Künstler, so von Käthe Kollwitz, Wladimir Lukianowitsch von Zabolin und von Rudolf Schlichter. Von 1919-1920 bestand in Karlsruhe die sogenannte Gruppe Rih. Mitbegründer dieser Künstlergruppe war der ursprünglich aus Calw stammende Künstler Rudolf Schlichter (1890-1955). Die im Bestand des Stadtmuse-

ums vorhandenen Werke Schlichters zeigen vorrangig Szenen aus einem scheinbar alltäglichen Lebensumfeld, doch verweist die Biographie des Künstlers auf Beziehungen zu zahlreichen Prostituierten und eine enge Verbindung zu den Idealen der Bohème-Kultur des frühen 20. Jahrhunderts. Schlichter besuchte die Kunstakademie Karlsruhe von 1911-1916. Aus diesem Zeitraum stammt gesichert eines, wahrscheinlich aber mehrere der im Stadtmuseum aufbewahrten Kohlezeichnungen.

Fotos und Text: Linda Obhof, Stadtmuseum Bretten

## Deutsche Rentenversicherung bietet ab 15. Juni wieder Beratungen vor Ort an

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg wird in ihren Regionalzentren und Außenstellen wieder Präsenzberatungen durchführen. Termine können ab dem 15. Juni 2020 vereinbart werden. Der Gesundheitsschutz hat dabei unverändert oberste Priorität: Um Warte- und Aufenthaltszeiten vor Ort so kurz wie möglich zu halten, werden ausschließlich Personen beraten, die vorab einen Termin vereinbart haben. Vorsprachen ohne vorherige Terminvereinbarung sind leider nicht möglich. Auch bittet die DRV darum, nur alleine zur Beratung zu kommen. Eine Begleitung durch Assistenzpersonen (Familienangehörige, Übersetzer, Betreuer oder persönliche Helfer) ist nur in begründeten Ausnahmefällen möglich. Die DRV Baden-Württemberg war auch während der verschärften Corona-Einschränkungen für ihre Kundinnen und Kunden unkompliziert erreichbar: Hierzu wurde der Telefonservice stark ausgeweitet und zusätzlich die Ratsuchenden sogar per Videochat online beraten. Dieses komfortable Serviceangebot bleibt unverändert fortbestehen und sollte - wenn möglich - vorrangig genutzt werden. Anträge können auch weiterhin via eService der DRV bequem von zu Hause aus gestellt werden. Hierfür bieten die für die Antragsaufnahme zuständigen Stellen der Bürgermeisterämter (Orts-

behörden) ebenfalls Unterstützung an. In den zurückliegenden Wochen hat sich gezeigt, dass sich sehr viele Anliegen rund um das Leistungsspektrum der gesetzlichen Rentenversicherung unbürokratisch telefonisch oder via Videochat klären lassen. Um die Verfügbarkeit des aus Hygienegründen eingeschränkten Terminangebots in der Präsenzberatung vor Ort für dringende und komplizierte Fälle zu gewährleisten, werden Termine hierfür nur in Absprache mit dem DRV-Berater telefonisch vergeben. Ratsuchende können sich hierzu direkt an die jeweiligen Regionalzentren und Außenstellen der DRV Baden-Württemberg wenden. Die entsprechenden Telefonnummern finden Interessierte auf [www.deutsche-rentenversicherung-bw.de](http://www.deutsche-rentenversicherung-bw.de) Dort sind neben den Servicezeiten auch die Regeln veröffentlicht, die für den Gesundheitsschutz bei einem persönlichen Besuch zwingend zu beachten sind. Die Online-Terminvergabe bleibt bis auf weiteres auf die Videoberatung beschränkt - hierzu kann folgender QR-Code genutzt werden:



## Mitteilungen aus den Kirchen und religiösen Gemeinschaften

**Evangelische Kirche Kernstadt**  
Samstag 06.06.2020  
19:00 Uhr Stiftskirche Gottesdienst  
Pfr. Bönninger  
Sonntag 07.06.2020  
10:00 Uhr Stiftskirche Gottesdienst  
Pfr. Bönninger

**Stadtteil Büchig**  
Sonntag 07.06.2020  
09:30 Uhr Gottesdienst in Gondelsheim, Evang. Kirche

**Stadtteil Diedelsheim**  
Sonntag 07.06.2020  
10:00 Uhr Gottesdienst

**Stadtteil Dürrenbüchig**  
Sonntag 07.06.2020  
10:00 Uhr Gottesdienst in Diedelsheim

**Stadtteil Gölshausen**  
Sonntag 07.06.2020  
10:00 Uhr Kirche Gottesdienst mit Schutzkonzept Pfrin. S. Hanselle

**Stadtteil Neibsheim**  
Sonntag 07.06.2020  
09:30 Uhr Gottesdienst in Gondelsheim, Evang. Kirche

**Stadtteil Sprantal**  
Sonntag 07.06.2020  
09:00 Uhr St. Wolfgang Sprantal Gottesdienst  
10:15 Uhr St. Stephan, Nußbaum Gottesdienst Pfarrer Ehmann

**Katholische Kirche Kernstadt St. Laurentius**  
Mittwoch 03.06.2020  
09:00 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Maiba  
Freitag 05.06.2020  
18:30 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Maiba  
Sonntag 07.06.2020  
10:30 Uhr Festgottesdienst Pfr. Maiba

**Pfarrgemeinde Bauerbach St. Peter**  
Mittwoch 03.06.2020  
08:30 Uhr Rosenkranzgebet  
Samstag 06.06.2020  
08:00 Uhr Rosenkranzgebet - Mariengedächtnis  
Sonntag 07.06.2020  
09:00 Uhr Festgottesdienst Pfr. Maiba  
19:00 Uhr Andacht

**Pfarrgemeinde Büchig Hl. Kreuz**  
Donnerstag 04.06.2020  
18:00 Uhr Rosenkranzgebet  
Samstag 06.06.2020  
18:30 Uhr Festgottesdienst  
Pfr. Streicher

**Pfarrgemeinde Neibsheim St. Mauritius**  
Freitag 05.06.2020  
18:00 Uhr Rosenkranzgebet  
Sonntag 07.06.2020  
10:30 Uhr Festgottesdienst  
Pfr. Streicher

**Filialkirche Gondelsheim Guter Hirte**  
Sonntag 07.06.2020  
10:30 Uhr Wortgottesfeier

**Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)**  
Sonntag 06.06.2020  
10:00 Uhr Online Gottesdienst [www.efg-bretten.de](http://www.efg-bretten.de)  
Religionsgemeinschaft Jehovas Zeugen Versammlung Bretten  
Sonntag 07.06.2020  
10:00 Uhr Gottesdienst per Videokonferenz - Anmeldedaten über 07252-

5864066 Dienstwoche - Gottesdienst per Videokonferenz  
- Anmeldedaten über 07252-5864066  
Bibelstudium: "Ein Angriff aus dem Norden!" (jw.org)  
Vorträge: Was die nahe Zukunft bringt / Schau nach vorn!

**ICF Kraichgau**  
Salzhofen 7  
ICF-Online-Live-Church: Sonntags, 11:00 und 18:30 Uhr | Livestream mit Chat / YouTube / BadenTV (morgens)  
Mehr Infos: [www.icf-kraichgau.de/](http://www.icf-kraichgau.de/)  
online-church

## Bitte entsorgen Sie Ihren Hausmüll nicht in öffentlichen Mülleimern



So soll es nicht sein: Öffentliche Mülleimer wie dieser in der Hirschstr. dienen der Entsorgung des unterwegs angefallenen Mülls.

Die Stadtverwaltung Bretten appelliert an die Bevölkerung ihren Hausmüll nicht in den öffentlichen Mülleimern zu entsorgen.

In den letzten Wochen waren in den öffentlichen Mülleimern in der Hirschstr. (bei der Unterführung durch die B35) und dem Mülleimer an der Kreuzung Hirschstr. und Postweg direkt neben den Glascontainern vermehrt Überfüllungen mit privatem Hausmüll zu beobachten. Dieser hat darin nichts verloren.

Öffentliche Müllbehälter dienen der Entsorgung des unterwegs angefallenen Mülls. Dabei wird grundsätzlich von kleineren Mengen Abfall ausgegangen. Erlaubt sind beispielsweise die Entsorgung von Papiertaschentüchern oder einem Kaugummi. Die Entsorgung des Hausmülls in öffentlichen Abfalleimern kann als Ordnungswidrigkeit geahndet werden.



# Bretten mit allen Sinnen genießen!

☀ in Zeiten von Corona ☀

Weitere Informationen: [www.erlebe-bretten.de](http://www.erlebe-bretten.de)



## Kultur, Abenteuer oder Natur pur

Dem Alltagsstress entfliehen, Gesundheit und Lebensfreude tanken - in Bretten und der Wohlfühlregion Kraichgau-Stromberg ist dies möglich. Spaß haben, aufregende Abenteuer erleben, in Lebewelten abtauchen oder sich einfach eine kurze Auszeit gönnen.

## Wandern macht glücklich!

Draußen sein, tief einatmen, die frische Luft spüren – das hält fit und stärkt das Immunsystem. Die Stadt Bretten und ihre Umgebung haben Wanderfreunden viel zu bieten. Bretten ist eingebettet in sonnige Wiesen und stattliche Wälder in der Region Kraichgau-Stromberg, liebevoll auch das "Land der 1.000 Hügel" genannt. Ob kurze oder lange Strecken, schmale Pfade oder gut ausgebaute Wanderwege, anspruchsvolle oder leichte Wegeführung – hier findet jeder den passenden Weg. Nun hat die Stadtverwaltung Bretten ihre Lieblingstouren in Bretten und den Ortsteilen in einem kleinen **Wander-Booklet** zusammengefasst, das optimal in jede Hosentasche passt. Insgesamt elf Wandertouren mit 33 Highlights und mehr als 110 km Naturerlebnis in und um Bretten stehen hier für Wanderfreunde zur Verfügung. Ein QR-Code im Booklet führt bei jeder Wanderung zum Tourenportal Outdooractive, so dass die Strecken auch in detaillierter Form heruntergeladen oder online nachverfolgt werden können. Das Booklet ist kostenfrei in der Tourist-Info erhältlich oder kann von der Website [www.erlebe-bretten.de](http://www.erlebe-bretten.de) heruntergeladen werden.

Wenn es ein bisschen weiter in den Kraichgau oder den Naturpark Stromberg-Heuchelberg gehen soll, können Wanderfreunde einem der 190 Rundwanderwege folgen, die der Kraichgau-Stromberg Tourismus mit seinen Mitgliedsgemeinden im letzten Jahr neu ausgewiesen hat. Die einheitliche Beschilderung macht es auch ortsunkundigen Wanderern leicht, den richtigen Weg zu finden. Die kostenlose **Wanderkarte "Zu Fuß"**, die ebenfalls in der Tourist-Info erhältlich ist, stellt 31 kurzweilige Touren vor und gibt Tipps für ein genussvolles Wandererlebnis im Land der 1.000 Hügel. Alle neu ausgeschilderten Wanderwegen und noch viele mehr sind auch im Tourenportal Outdooractive sowie auf [www.kraichgau-stromberg.de](http://www.kraichgau-stromberg.de) verfügbar.



## Radeln im Kraichgau



Die Region Kraichgau-Stromberg, zu der Bretten gehört, überzeugt durch die Einzigartigkeit ihrer verschiedenen Landschaften: Während der badische Kraichgau von sanften Hügeln, Streuobstwiesen und Hohlwegen gesäumt ist, zeigt sich der Naturpark Stromberg-Heuchelberg – überwiegend württembergisch geprägt – mit seinen malerischen Rebhängen. Insgesamt lockt der Kraichgau-Stromberg mit ganz unterschiedlichen Naturräumen, die sich ganz hervorragend mit dem Rad erkunden lassen.

**28 Radtouren und 14 Fernradwege** führen durch das Land der 1.000 Hügel. Alle Touren – ob leicht, mittelschwer oder schwer – sind ausgeschildert und verbinden die typischen Themen der Region. Es warten spannende Entdeckungen für jeden Anspruch und jeden Geschmack: Schlösser und Burgen, Fachwerk und gemütliche badische Kleinstädte, Museen, Besenwirtschaften und Kulinarisches, eine wunderschöne Natur und vieles mehr. Eine entsprechende Radkarte ist kostenlos in der Tourist-Info erhältlich oder kann unter [www.erlebe-bretten.de](http://www.erlebe-bretten.de) heruntergeladen werden. Wer die Strecken lieber online verfolgt, kann das Tourenportal Outdooractive nutzen.



## Spannung, Spiel und Spaß

Folgende Einrichtungen haben geöffnet und können unter bestimmten Voraussetzungen besucht werden:

### Kletterwald Bretten

Mit über 150 Übungen in 1 bis 12 Metern Höhe, dem einzigartigen Kletterbereich sowie ultralangen Seilrutschenparcours mit insgesamt über 40 Seilrutschen auf 2.000 m Länge und den drei Kidsparcours für Kletteräffchen ab ca. 3 Jahren bietet der Kletterwald Bretten ein Freizeiterlebnis der besonderen Art. Nähere Informationen zu den Einlass- sowie Hygienebestimmungen: [www.kletterwald-bretten.de](http://www.kletterwald-bretten.de)

### Tierpark

Eine ganz besondere Freizeitattraktion für Groß und Klein ist der Brettener Waldtierpark mit seinem Streichelzoo. Hier ist es möglich, mit der ganzen Familie nicht nur zwischen einheimischen Tieren und "Exoten" spazieren zu gehen, sondern diese auch ganz unmittelbar und ohne Distanz zu erleben. Nähere Informationen zu den Einlass- sowie Hygienebestimmungen: [www.tierpark-bretten.de](http://www.tierpark-bretten.de)

### Spielplätze in und um Bretten

Die Stadt Bretten bietet in der Kernstadt und in den Ortsteilen viele Kinderspielplätze an, die ein hohes Maß an Sicherheit und Abwechslung versprechen. Ein Ort zum Wohlfühlen und Verweilen für die Eltern – ein Abenteuer für die Kinder! Bitte beachten Sie auch auf den Spielplätzen die Abstands- und Hygieneregeln!

### Kinderferienprogramm 2020

Die Sommerferien stehen wieder vor der Tür. Dieses Jahr gibt es ein Online-Portal, worüber die Veranstaltungen des Kinderferienprogramms aufgerufen und auch angemeldet werden können. Ein gedrucktes Programmheft wird es, aufgrund der aktuellen Situation und eventuellen kurzfristigen Änderungen, leider nicht geben. Info-Flyer zum Ferienprogramm werden Mitte Juni an den üblichen Stellen ausgelegt und auch in den Schulen verteilt. Auch unter [www.bretten.de/Ferienprogramm](http://www.bretten.de/Ferienprogramm) werden in den nächsten Tagen entsprechende Informationen samt Link zum Online-Portal eingestellt.



## Melanchthonhaus

Das Melanchthonhaus Bretten ist seit 15. Mai wieder für Besichtigungen geöffnet! Wie für alle Museen im Land gelten auch für die Gedenkstätte des Reformators und Universalgelehrten die bekannten Abstands- und Hygieneregeln.

Führungen sind mit dem neuen **Audioguide** in den Sprachen Deutsch, Englisch und Französisch möglich. Dieser kann mit dem eigenen Smartphone und eigenen Kopfhörern genutzt werden. An 57 Stationen werden jeweils zwei Stunden Hörtext zu vier Themenbereichen präsentiert:

- Melanchthonhaus: Baugeschichte, Architektur, Ausstattung
- Reformation: Theologie und die Erneuerung der Kirche
- Humanismus: Kunst und Wissenschaft im 16. Jahrhundert
- Philipp Melanchthon: Sein Leben.



## Volkshochschule



### vhs-Kurse starten nach den Pfingstferien

Es geht wieder los! Auch die vhs-Kurse können ab dem 15. Juni wieder weitergehen – natürlich unter entsprechenden Hygiene- und Abstandsregeln. Derzeit laufen die Vorbereitungen dazu auf Hochtouren. Zunächst werden die Sprachkurse starten. Wenn es räumlich möglich ist, sollen bald auch die Bewegungs- und Entspannungskurse folgen. Die betroffenen Teilnehmer werden natürlich von der vhs benachrichtigt.

### Online-Kurse

Für alle Nachwuchszauberer bietet die vhs in den Pfingstferien einen **Online-Zauberkurs** an. Das benötigte Zaubermaterial wird dazu im Vorfeld an die Teilnehmer verschickt, per Videokonferenz werden die Tricks dazu live erklärt. Wer Entspannung sucht, findet diese im **Online-Yogakurs**, der ab dem 17. Juni immer mittwochabends ab 19 Uhr stattfindet.

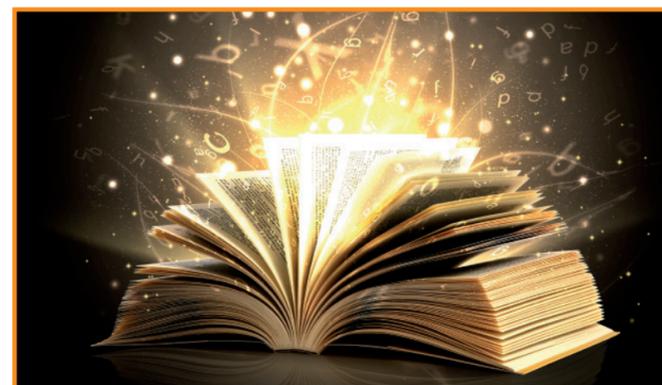


## Stadtbücherei



Während der gesamten Pfingstferien läuft der Ausleihbetrieb in der Stadtbücherei weiter unter den besonderen hygienischen Bedingungen zu den gewohnten Zeiten – der Nachschub für die lesehungrige Bevölkerung ist also gesichert. Tipps für Freizeit-/Bastel-/Outdoor-Aktivitäten, Kochbücher, Ratgeber zu Gesundheit und Wohlbefinden, regionale und bundesweite Reise-/Wander-/Radwanderführer – die Sachbuchabteilung ist bestens bestückt. Wer lieber spielen, schauen oder zuhören möchte: DVDs, Brettspiele, Tonies, Hörbücher sind nicht nur auf CD sondern auch auf USB-Stick erhältlich – ein reichhaltiges Angebot wartet auf Alt und Jung.

**Buchpaket-Service weiterhin im Angebot:** wer beim Stöbern zuhause im Online-Katalog (<https://web-opac.kivbf.de/bretten/index.asp>) das Passende gefunden hat, schickt seine Medienwünsche mit Angabe der Leseausweisnummer vorab per Mail an [stadtbuecherei@bretten.de](mailto:stadtbuecherei@bretten.de). Das Team der Stadtbücherei richtet daraufhin das Medienpaket zur Abholung – ein kostenloser Service, wie alle Angebote der Stadtbücherei. Und natürlich ist die stark frequentierte Onleihe „eBooks & more“ aufgerüstet und wartet mit vielen neuen eBooks, eAudio und ePaper auf virtuelle Nutzer.



Für alle Fragen rund um Freizeit in der Corona-Zeit steht Ihnen die Tourist-Info Bretten zur Verfügung:

**Tourist-Info Bretten**  
Melanchthonstr. 3  
75015 Bretten  
Tel.: 07252 58371-0  
Email: [touristinfo@bretten.de](mailto:touristinfo@bretten.de)  
[www.erlebe-bretten.de](http://www.erlebe-bretten.de)  
Öffnungszeiten:  
Mo-Mi 9-16 Uhr, Do 9-18 Uhr und Fr+Sa 9-13 Uhr

Bildnachweise für die Sonderseite: AdobeStock/Kzenon, AdobeStock/Mikhail, Europäische Melanchthonakademie, Fotolia/ autofocus67, Fotolia/efks, Fotolia/zeremskimilan, Tierpark Bretten/Lohfink